

Inhaltsverzeichnis

GREGOR HANKE, KIRA SCHEIDT UND ANTONIA STUMMVOLL	
Einführung	7

Rechtswissenschaft im Spiegel der allgemeinen Wissenschaftstheorie

CLAUDIA WITTL	
Die (Un)möglichkeit einer grundsätzlichen wissenschaftstheoretischen Unterscheidung zwischen empirischen und normativen Disziplinen	15

PAUL HARNISCH	
Die Dichotomie aus Invention und Deduktion als Proprium und Strukturproblem	
<i>Selbstreflexionen der Rechtswissenschaft in der Frage nach Wissenschaftlichkeit.</i>	43

PASCAL FELIX MEIER	
Wissenschaftliche Theoriebildung im Vergleich der Disziplinen	65

Reflexionen rechtswissenschaftlicher Selbstverständnisse

MAXIM LENZNER	
Zum Verhältnis von Recht und Politik im Werk Hannah Arendts.	97

Neuere Perspektiven der Wissenschaftlichkeit der Rechtswissenschaft

LUISA ZIMMER	
Entscheidungen über Entscheidungen	
<i>Metatheoretische Probleme einer verfassungsgerichtlichen Theorie gerichtlichen Entscheidens</i>	121

JOHANNA GEDIK

KI und die Wissenschaftlichkeit der Rechtswissenschaft. 143

Rechtswissenschaft zwischen Grundlagenforschung und Rechtsanwendung

NICOLAI TIMO LAING

Rechtswissenschaft durch Rekonstruktion

Skizze eines Verfahrens zur Explikation theoretischer Präsuppositionen 171

NIKOLAOS PAVLAKOS

Über die juristische Argumentationstheorie als Gewährleistung
der Wissenschaftlichkeit der Rechtswissenschaft

Argumentation als transzendente Bedingung normativer Erkenntnis 187

ANNA KIRCHHEFER-LAUBER

Making it Transparent

Rechtslinguistik an der Schnittstelle zwischen Grundlagen und Dogmatik 211